

Vesper am Pfingstsonntag



Eröffnung

627, 1

P: O, Gott, komm mir zu Hilfe.

A: Herr, eile mir zu helfen.

Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist.

Wie im Anfang, so auch jetzt und allezeit und in Ewigkeit. Amen. Halleluja.

Hymnus

341

Veni, creator spiritus. mentes tuorum visita:
imple supérna grátia, quae tu creásti péctora.

2. Qui díceris Paráclitus, donum Dei altíssimi,
fons vivus, ígnis, cáritas et spiritalis únctio.

3. Tu septifórmis múnere, dextrae Dei tu dígitus,
tu rite promíssum Pátris sermóne dítrans gúttura.

4. Accénde lumen sénsibus, infúnde amórem córdibus,
infírma nostri córporis virtúte firmans pérpeti.

5. Hostem repéllas lóngius pacémque dones prótinus;
ductóre sic te práevio vitémus omne nóxium.

6. Per te sciámus da Patrem noscámus atque Fílium,
te utriúsque Spíritum credámus omni témpore.

1. Komm, Heilger Geist, der Leben schafft, erfülle uns mit deiner Kraft.

Dein Schöpferwort rief uns zum Sein: Nun hauch uns Gottes Odem ein.

*2. Komm, Tröster, der die Herzen lenkt, du Beistand, den der Vater schenkt;
aus dir strömt Leben, Licht und Glut, du gibst uns Schwachen Kraft und Mut.*

*3. Dich sendet Gottes Allmacht aus in Feuer und in Sturmes Braus;
du öffnest uns den stummen Mund und machst der Welt die Wahrheit kund.*

*4. Entflamme Sinne und Gemüt, dass Liebe unser Herz durchglüht
und unser schwaches Fleisch und Blut in deiner Kraft das Gute tut.*

*5. Die Macht des Bösen banne weit, schenk deinen Frieden allezeit.
Erhalte uns auf rechter Bahn, dass Unheil uns nicht schaden kann.*

*6. Lass gläubig uns den Vater sehn, sein Ebenbild, den Sohn, verstehn
und dir vertraun, der uns durchdringt und uns das Leben Gottes bringt.*

Psalm 104

645, 3+4

Sende aus deinen Geist, und das Antlitz der Erde wird neu.

24 Herr, wie zahlreich sind deine Werke! /

Mit Weisheit hast du sie alle gemacht, /

die Erde ist voll von deinen Geschöpfen.

27 Sie alle warten auf dich, dass du ihnen Speise gibst zur rechten Zeit.

28 Gibst du ihnen, dann sammeln sie ein,

öffnest du deine Hand, werden sie satt an Gutem.

29 Verbirgst du dein Gesicht, sind sie verstört; /

nimmst du ihnen den Atem, so schwinden sie hin /

und kehren zurück zum Staub der Erde.

30 Sendest du deinen Geist aus, so werden sie alle erschaffen /

und du erneuerst das Antlitz der Erde.

31 Ewig währe die Herrlichkeit des Herrn; / der Herr freue sich seiner Werke.

32 Er blickt auf die Erde und sie erbebt; er rührt die Berge an und sie rauchen.

33 Ich will dem Herrn singen, solange ich lebe,

will meinem Gott spielen, solange ich da bin.

34 Möge ihm mein Dichten gefallen. / Ich will mich freuen am Herrn.

35 Doch die Sünder sollen von der Erde verschwinden

und es sollen keine Frevler mehr da sein. Lobe den Herrn, meine Seele.

Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist.

Wie im Anfang so auch jetzt und allezeit und in Ewigkeit. Amen.

Sende aus deinen Geist, und das Antlitz der Erde wird neu.

Psalm 147

645, 5+6

Alle wurden erfüllt mit Heiligem Geist und kündeten Gottes große Taten

- 1 Gut ist es, unserm Gott zu singen; / schön ist es, ihn zu loben.
 - 2 Der Herr baut Jerusalem wieder auf, / er sammelt die Versprengten Israels.
 - 3 Er heilt die gebrochenen Herzen / und verbindet ihre schmerzenden Wunden.
 - 4 Er bestimmt die Zahl der Sterne / und ruft sie alle mit Namen.
 - 5 Groß ist unser Herr und gewaltig an Kraft, / unermesslich ist seine Weisheit.
 - 6 Der Herr hilft den Gebeugten auf / und erniedrigt die Frevler.
 - 7 Stimmt dem Herrn ein Danklied an, / spielt unserm Gott auf der Harfe!
 - 8 Er bedeckt den Himmel mit Wolken, / spendet der Erde Regen /
und lässt Gras auf den Bergen sprießen.
 - 9 Er gibt dem Vieh seine Nahrung, /
gibt den jungen Raben, wonach sie schreien.
 - 10 Er hat keine Freude an der Kraft des Pferdes, /
kein Gefallen am schnellen Lauf des Mannes.
 - 11 Gefallen hat der Herr an denen, die ihn fürchten und ehren, /
die voll Vertrauen warten auf seine Huld.
 - 12 Jerusalem, preise den Herrn, / lobsinge, Zion, deinem Gott!
 - 13 Denn er hat die Riegel deiner Tore fest gemacht, /
die Kinder in deiner Mitte gesegnet;
 - 14 er verschafft deinen Grenzen Frieden / und sättigt dich mit bestem Weizen.
 - 15 Er sendet sein Wort zur Erde, / rasch eilt sein Befehl dahin.
 - 16 Er spendet Schnee wie Wolle, / streut den Reif aus wie Asche.
 - 17 Eis wirft er herab in Brocken, / vor seiner Kälte erstarren die Wasser.
 - 18 Er sendet sein Wort aus und sie schmelzen, /
er lässt den Wind wehen, dann rieseln die Wasser.
 - 19 Er verkündet Jakob sein Wort, / Israel seine Gesetze und Rechte.
 - 20 An keinem andern Volk hat er so gehandelt, /
keinem sonst seine Rechte verkündet.
- Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist.
Wie im Anfang so auch jetzt und allezeit und in Ewigkeit. Amen.

Alle wurden erfüllt mit Heiligem Geist und kündeten Gottes große Taten

Gesang Offenbarung 19 *Die Hochzeit des Lammes* 630, 1+2

Halleluja. Halleluja. Halleluja

1 Halleluja. Das Heil und die Herrlichkeit und die Macht ist bei unserm Gott. *
(R Halleluja.)

Seine Urteile sind wahr und gerecht. R Halleluja (Halleluja).

2 Halleluja. Preist unsern Gott, all seine Knechte * (R Halleluja.)
und alle, die ihn fürchten, Große und Kleine! R Halleluja (Halleluja).

3 Halleluja. Denn König geworden ist der Herr, unser Gott, * (R Halleluja.)
der Herrscher über die ganze Schöpfung. R Halleluja (Halleluja).

4 Halleluja. Wir wollen uns freuen und jubeln * (R Halleluja.)
und ihm die Ehre erweisen! R Halleluja (Halleluja).

5 Halleluja. Denn gekommen ist die Hochzeit des Lammes, * (R Halleluja.)
und seine Frau hat sich bereit gemacht. R Halleluja (Halleluja).

Halleluja. Halleluja. Halleluja.

Lesung Apostelgeschichte 2,1-11

Lesung aus der Apostelgeschichte.

Als der Tag des Pfingstfestes gekommen war, waren alle zusammen am selben Ort. Da kam plötzlich vom Himmel her ein Brausen, wie wenn ein heftiger Sturm daherfährt, und erfüllte das ganze Haus, in dem sie saßen.

Und es erschienen ihnen Zungen wie von Feuer, die sich verteilten;
auf jeden von ihnen ließ sich eine nieder.

Und alle wurden vom Heiligen Geist erfüllt und begannen, in anderen Sprachen zu reden, wie es der Geist ihnen eingab. In Jerusalem aber wohnten Juden, fromme Männer aus allen Völkern unter dem Himmel. Als sich das Getöse erhob, strömte die Menge zusammen und war ganz bestürzt; denn jeder hörte sie in seiner Sprache reden. Sie waren fassungslos vor Staunen und sagten:
Seht! Sind das nicht alles Galiläer, die hier reden?

Wieso kann sie jeder von uns in seiner Muttersprache hören: Parther, Meder und Elamiter, Bewohner von Mesopotámien, Judäa und Kappadokien, von Pontus und der Provinz Asien, von Phrygien und Pamphylien, von Ägypten und dem Gebiet Líbyens nach Kyréne hin, auch die Römer, die sich hier aufhalten, Juden und Proselyten, Kreter und Araber – wir hören sie in unseren Sprachen Gottes große Taten verkünden.

Predigt

Antwort

646, 1

Der Geist des Herrn erfüllt den Erdkreis. * Halleluja, halleluja. - R
V Er, der das All umfängt, kennt jede Sprache. * Halleluja, halleluja.
Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste.
R Der Geist des Herrn erfüllt den Erdkreis. * Halleluja, halleluja.

Magnificat

631, 8

Magnificat anima mea Dominum,
et exsultavit spiritus meus in Deo salvatore meo.
Quia respexit humilitatem ancillae suae.
Ecce enim ex hoc beatam me dicent omnes generationes.
Quia fecit mihi magna, qui potens est, et sanctum nomen eius.
Et misericordia eius a progenie in progenies timentibus eum.
Fecit potentiam in brachio suo, dispersit superbos mente cordis sui.
Deposuit potentes de sede et exaltavit humiles.
Esurientes implevit bonis et divites dimisit inanes.
Suscepit Israel puerum suum, recordatus misericordiae suae.
Sicut locutus est ad patres nostros, Abraham et semini eius in saecula.
Gloria Patri et Filio et Spiritui Sancto.
Sicut erat in principio et nunc et semper et in saecula saeculorum. Amen.

*Meine Seele preist die Größe des Herrn, *
und mein Geist jubelt über Gott, meinen Retter.
Denn auf die Niedrigkeit seiner Magd hat er geschaut. *
Siehe, von nun an preisen mich selig alle Geschlechter!
Denn der Mächtige hat Großes an mir getan, * und sein Name ist heilig.
Er erbarmt sich von Geschlecht zu Geschlecht * über alle, die ihn fürchten.
Er vollbringt mit seinem Arm machtvolle Taten; *
er zerstreut, die im Herzen voll Hochmut sind;
er stürzt die Mächtigen vom Thron * und erhöht die Niedrigen.
Die Hungernden beschenkt er mit seinen Gaben *
und lässt die Reichen leer ausgehn.
Er nimmt sich seines Knechtes Israel an * und denkt an sein Erbarmen,
das er unsern Vätern verheißen hat, *
Abraham und seinen Nachkommen auf ewig.
Ehre sei dem Vater und dem Sohn * und dem Heiligen Geist.
Wie im Anfang, so auch jetzt und alle Zeit * und in Ewigkeit. Amen.*

Fürbitten

Herr Jesus Christus, du sendest uns den Heiligen Geist
und machst uns zu deiner Kirche.

Als Brüder und Schwestern beten wir zu dir:

- Für die Kirche. Erfülle sie mit dem Geist, schenke ihr Mut und Hoffnung.
Führe die christlichen Kirchen zur Einheit.
Christus, höre uns!
- Für die Kranken. Für alle, die leiden unter der Pandemie.
Für die, die in Sorge und Trauer sind.
Christus, höre uns!
- Wir halten Kollekte für RENOVABIS
und denken an die Kirche in Osteuropa.
Stärke sie auf ihrem schwierigen Weg.
Mach Frieden in der Ukraine und überall, wo Krieg ist und Streit.
Christus, höre uns!
- Für die jungen Menschen, die auf ihre Firmung warten.
Für die Gefirmten, die an ihre Firmung denken.
Lass sie erfahren, wie der Geist wirkt.
Christus, höre uns!
- Für unsere Pfarrei auf ihrem Weg.
Für alle, die Wege suchen, in deinem Geist das Evangelium zu leben.
Für alle, die sich sehnen nach der Eucharistie.
Für alle, die aus der Anbetung leben.
Christus, höre uns!
- Für unsere Verstorbenen, besonders für die, die in den letzten Monaten
von uns gegangen sind. Nimm sie auf in deine ewige Freude.
Christus, höre uns!

Vater unser

Oration

Allmächtiger, ewiger Gott, durch das Geheimnis des heutigen Tages heiligst du deine Kirche in allen Völkern und Nationen. Erfülle die ganze Welt mit den Gaben des Heiligen Geistes, und was deine Liebe am Anfang der Kirche gewirkt hat, das wirke sie auch heute in den Herzen aller, die an dich glauben. Darum bitten wir durch Jesus Christus, deinen Sohn, unseren Herrn und Gott, der in der Einheit des Heiligen Geistes mit dir lebt und herrscht in alle Ewigkeit.

Aussetzung

825, 1-2

Heiliger Geist, komm sende vom Himmel deines Lichtes Strahl herab.
Schenke die sieben heiligen Gaben
deinem Volk, das auf dich hofft, deinem Volk, das auf dich hofft.

Komm bester Tröster, selge Erquickung, unsres Lebens guter Freund.
Ruhe in Arbeit, Kühlung in Hitze,
Trost, wenn Not das Auge trübt, Trost, wenn Not das Auge trübt.

Anbetung

Geistliche Kommunion

Gebet von Papst Franziskus (in Anlehnung an Kardinal Merry del Val)

Herr Jesus, ich bete Dich an im Sakrament Deiner Liebe,
der unfassbaren Eucharistie.

Ich sehne mich danach, Dich in der armen Wohnstatt meines Herzens zu empfangen. Während ich das Glück der sakramentalen Kommunion erwarte, möchte ich Dich im Geist empfangen.

Komm zu mir, o mein Jesus, da ich zu Dir komme!

Die Liebe umfange mein ganzes Sein im Leben und im Tod.

Ich glaube an Dich, ich hoffe auf Dich, ich liebe Dich. Amen.

Tantum ergo

496

Tantum ergo sacramentum veneremur cernui,
et antiquum documentum novo cedat ritui.
praestet fides supplementum sensuum defectui.

Genitori genitoque laus et jubilatio.

Salus, honor, virtus quoque sit et benedictio!

Procedenti ab utroque compar sit laudatio! Amen.

*Sakrament der Liebe Gottes: Leib des Herrn, sei hoch verehrt,
Mahl, das uns mit Gott vereinigt, Brot, das unsre Seele nährt,
Blut, in dem uns Gott besiegelt seinen Bund, der ewig währt.*

*Lob und Dank sei Gott dem Vater, der das Leben uns verheißt,
seinem Wort, dem ewgen Sohne, der im Himmelsbrot uns speist;
auch der Born der höchsten Liebe sei gelobt, der Heilige Geist. Amen*

Versikel und Oration

Ÿ: Panem de caelo praestitisti eis. Alleluia.

℞: Omne delectamentum in se habentem. Alleluia.

Ÿ: Brot vom Himmel hast du ihnen gegeben.

℞: Das alle Erquickung in sich birgt.

Ÿ: Oremus. Deus, qui nobis sub sacramento mirabili passionis tuae memoriam reliquisti: tribue, quaesumus, ita nos corporis et sanguinis tui sacra mysteria venerari, ut redemptionis tuae fructum in nobis jugiter sentiamus. Qui vivis et regnas in saecula saeculorum.

℞: Amen.

Ÿ: Lasset uns beten. Herr Jesus Christus, im wunderbaren Sakrament des Altares hast du uns das Gedächtnis deines Leidens und deiner Auferstehung hinterlassen. Gib uns die Gnade, die heiligen Geheimnisse deines Leibes und Blutes so zu verehren, dass uns die Frucht der Erlösung zuteil wird. Der du lebst und herrschest in Ewigkeit.

℞: Amen.

Segen

Marianische Antiphon

666, 3

Regina caeli, laetare, alleluia.
Quia quem meruisti portare,
alleluia,
Resurrexit, sicut dixit, alleluia.
Ora pro nobis Deum, alleluia.

*Freu dich, du Himmelskönigin, Halleluja.
den du zu tragen würdig warst, Halleluja,
er ist auferstanden, wie er gesagt,
Halleluja.
Bitt Gott für uns, Halleluja*

